

FLI-Leitsätze unseres Handelns (Code of Conduct)

Am Leibniz-Institut für Alternsforschung - Fritz-Lipmann-Institut e.V. (FLI) setzen wir uns für ein offenes, einladendes und integratives Arbeitsumfeld ein, in dem sich alle Mitarbeitenden, ungeachtet ihrer sozialen und ethnischen Herkunft, ihrer Nationalität, ihres Geschlechts, ihrer sexueller Orientierung, ihres Alters, ihrer körperlich-geistigen Fähigkeiten und Erscheinungen, ihrer Bildung, ihres wirtschaftlichen Status, ihrer politischen Überzeugung, ihrer Weltanschauung, ihrer Religion oder sonstiger persönlicher Merkmale geschätzt, respektiert und unterstützt fühlen. Die Leitsätze unseres Handelns definieren die Grundprinzipien und Erwartungen, die unser Engagement für die Förderung von Internationalität, Vielfalt und eine positive Arbeitskultur untermauern.

- Gesundheit und Sicherheit: Die Gesundheit, die Sicherheit und das Wohlbefinden aller Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unseres Instituts haben für uns höchste Priorität. Wir halten uns an alle geltenden Normen und Vorschriften zum Arbeitsschutz und zur Arbeitssicherheit, um ein sicheres Arbeitsumfeld zu gewährleisten. Wir übernehmen die Verantwortung für unsere eigene Gesundheit und Sicherheit sowie für die Sicherheit unserer Kollegen und melden umgehend mögliche Gefahren oder Bedenken.
- 2. **Exzellenz und Innovation:** Wir fördern eine Kultur der Offenheit, Transparenz, Exzellenz und Innovation. Wir schätzen den Austausch von Ideen und Bedenken, konstruktives Feedback sowie kontinuierliches Bestreben, unsere Arbeit zu verbessern und innovative Lösungen für wissenschaftliche Herausforderungen zu entwickeln.
- 3. **Respekt vor der Vielfalt:** Wir schätzen die Vielfalt an unserem Institut, einschließlich kultureller, nationaler, ethnischer, geschlechtlicher, altersbezogener, sexueller, religiöser und fähigkeitsbezogener Unterschiede. Wir verpflichten uns, diese Unterschiede zu respektieren und anzunehmen, eine offene und wertschätzende Institutskultur zu fördern und Diskriminierung, Hassrede, Belästigung und Mobbing in jeder Form abzulehnen und entschieden entgegenzuwirken.
- 4. **Professionelles Verhalten und Integrität in der Forschung:** Wir halten uns bei allen unseren Interaktionen und Aktivitäten an die höchsten Standards der Professionalität, Integrität und Ethik. Wir wahren Vertraulichkeit, respektieren die Rechte an geistigem Eigentum und halten uns an die Regeln zur Wahrung guter wissenschaftlicher Praxis und die professionellen Standards der Forschung, einschließlich der verantwortungsvollen Durchführung von Forschungsarbeiten und des verantwortungsvollen Umgangs mit Datenmanagement und Publikationsethik. Wir streben in allen Aspekten unserer Forschung nach Transparenz, Ehrlichkeit und der Übernahme von Verantwortung.
- 5. Ökologische Nachhaltigkeit: Wir verpflichten uns, ökologische Nachhaltigkeit zu fördern und unseren ökologischen Fußabdruck zu minimieren. Wir streben konsequent danach, nachhaltige Praktiken in unserer Forschung, unseren Tätigkeiten und unser tägliches Handeln zu verankern, wie beispielsweise durch Energieeinsparung, Abfallreduzierung und verantwortungsvollen Umgang mit Ressourcen. Zudem setzen wir uns aktiv für Initiativen ein, die den Schutz der Umwelt und die Erhaltung natürlicher Ressourcen fördern.



- 6. **Führungskultur:** Uns ist bewusst, dass es am Arbeitsplatz Hierarchien gibt. Wir setzen uns aktiv dafür ein, Machtmissbrauch und das Ausnutzen von Abhängigkeitsverhältnissen konsequent zu verhindern. Unser Handeln basiert auf der verantwortungsvollen und ethischen Ausübung unserer Befugnisse und unseres Einflusses, um ein faires, respektvolles und inklusives Arbeitsumfeld für alle zu schaffen. Darüber hinaus fördern wir eine Kultur der gegenseitigen Unterstützung, die persönliche, berufliche und wissenschaftliche Entwicklung einschließt, und stärken so eine Atmosphäre der Zusammenarbeit, des Vertrauens und des Empowerments innerhalb des Instituts.
- 7. **Compliance und Verantwortlichkeit**: Wir erkennen unsere Verantwortung und Verpflichtung an, alle geltenden Gesetze, Vorschriften und institutionellen Richtlinien¹, die unser Verhalten und unsere Aktivitäten regeln, einzuhalten. Wir nehmen uns selbst und andere in die Pflicht, die in diesen Leitsätzen unseres Handelns dargelegten Grundsätze und Standards einzuhalten. Sollten dabei Probleme oder mögliche Missstände auftreten, streben wir aktiv nach einer Lösung, indem wir uns an die zuständigen Kontaktpersonen oder Kanäle/Stellen, die durch das <u>FLI Compliance Management System (CMS)</u> koordiniert werden, wenden:
 - <u>Ombudspersonen</u>
 - <u>Vertrauenspersonen</u>
 - <u>Data Steward</u>
 - <u>Gleichstellungsbeauftragte</u>
 - <u>Schwerbehindertenbeauftragte</u>
 - <u>Sicherheitsbeauftragter</u>
 - <u>Tierschutzbeauftragte</u>
 - <u>Datenschutzbeauftragter</u>
 - Betriebsrat
 - <u>Interne Meldestelle</u> zur Meldung von Rechtsverstößen im Anwendungsbereich des Hinweisgeberschutzgesetzes.

Gemeinsam tragen wir dazu bei, ein unterstützendes und integratives Umfeld zu schaffen, in dem sich alle Mitarbeitenden gleichermaßen entfalten und unsere Ziele - grundlegende Entdeckungen in der Biologie des Alterns, wissenschaftliche Exzellenz und gesellschaftliche Relevanz - erfolgreich verfolgen können.

¹ <u>Guidelines of Good Research Practice at the Leibniz Institute on Aging – Fritz Lipmann Institute, FLI-Betriebsvereinbarungen, Charta der Vielfalt, FLI-Gleichstellungsplan</u>